

## **Gemeinsame Resolution der Wirtschaftsregion Nordwest**

im November 2025

### **Reparatur und Neubauplanung der Eisenbahnbrücke über die Hunte in Oldenburg unverzüglich umsetzen!**

Seit dem 04. November 2025 ist der Zugverkehr über die Eisenbahn-Klappbrücke über die Hunte in Oldenburg infolge eines Risses in einem Trägerteil des Gegengewichts stark eingeschränkt. Die nun erforderliche Sperrung eines Gleises und Geschwindigkeitsbegrenzungen auf dem verbliebenen Gleis beeinträchtigen nicht nur die Mobilität tausender Pendlerinnen und Pendler, sondern auch die Leistungsfähigkeit der gesamten Wirtschaftsregion. Darüber hinaus ist durch die Festsetzung des betroffenen Brückenteils die Schifffahrt auf der Hunte beeinträchtigt, die nur im Wechsel den einen noch klappbaren Brückenteil passieren kann.

Die Eisenbahnbrücke über die Hunte in Oldenburg ist für den Nordwesten Niedersachsens von zentraler strategischer Bedeutung. Sie verbindet Oldenburg, die angrenzenden Landkreise, Wilhelmshaven und Ostfriesland mit Bremen und stellt darüber hinaus die direkte Verbindung der Region in Richtung Hamburg und Hannover sowie mit dem überregionalen Personen- und Schienengüterverkehr her. Über den Eisenbahnknoten Oldenburg verläuft neben dem täglichen Pendlerverkehr ein Großteil des Schienengüterverkehrs, der für zahlreiche Betriebe, Logistikunternehmen und große Teile der niedersächsischen Seehafenwirtschaft unverzichtbar ist – darunter der JadeWeserPort, Deutschlands einziger Tiefwasserhafen und der größte deutsche Bundeswehrstandort, das Marinearsenal in Wilhelmshaven. Jegliche Einschränkungen auf dieser Verbindung wirken sich unmittelbar und mit negativen Folgen auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der gesamten Region aus.

Die wiederholten Störungen und der nun aufgetretene Schaden an der Huntebrücke in Oldenburg zeigen deutlich, dass hier nicht nur eine lokale, sondern eine überregionale Infrastruktur betroffen ist. Eine dauerhafte Schwächung dieser Verbindung würde den gesamten Nordwesten treffen – von der Wirtschaft bis zum täglichen Nahverkehr. Für die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Niedersachsen ist eine verlässliche und leistungsfähige Schieneninfrastruktur in dieser Region unverzichtbar. Auch aus sicherheitspolitischen Aspekten mit Blick auf den Nordwesten als Drehscheibe für militärische Logistik ist ein unverzüglicher Ersatzneubau von essenzieller Bedeutung.

Die unterzeichnenden Institutionen, Verbände und Unternehmen aus dem Nordwesten fordern daher

- die schnellstmögliche Behebung des Schadens und die Wiederherstellung der vollen Betriebsfähigkeit der Eisenbahnbrücke die DB InfraGO.
- die unverzügliche Einsetzung einer vom Land Niedersachsen mit Bund und DB InfraGO koordinierten Taskforce analog zu der Vorgehensweise nach der Havarie der Eisenbahnbrücke über die Hunte in Elsfleth sowie die Einbindung aller relevanten Behörden und Stakeholder für die Planung und Umsetzung eines Brückenneubaus sowie die Vorlage eines belastbaren Zeitplanes.
- die Einstufung des Neubaus der Huntebrücke mit einer besonderen Dringlichkeit und die Vorlage eines belastbaren Zeitplanes für die Umsetzung, um die Finanzmittel für Planung und Bau einer neuen Eisenbahnbrücke ohne Verzögerungen sicherzustellen.

Die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner erwarten, dass Land, Bund, DB InfaGo sowie alle weiteren zu beteiligende Akteure aus Verwaltung und Politik sowohl hinsichtlich der Reparatur der bestehenden Brücke als auch für die weiteren Verfahren rund um Planung, Genehmigung und Bau einer neuen Brücke ihre Kräfte bündeln und alle notwendigen Maßnahmen mit höchster Priorität vorantreiben, damit die verkehrliche Erreichbarkeit und wirtschaftliche Stärke des Nordwestens gesichert bleiben.



Mit unterzeichnende Partner (Logos angefragt):

- Stadt Oldenburg
- Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband Jade e. V.
- Arbeitgeberverband Oldenburg
- IHK für Ostfriesland und Papenburg
- Energyhub Port of Wilhelmshaven
- Wilhelmshavener Hafenwirtschaftsgemeinschaft
- Stadt Wilhelmshaven
- Landkreis Ammerland
- Landkreis Friesland
- DOL-Runde
- Wunderline Community
- Oldenburger Hafenwirtschaftsgemeinschaft
- Handwerkskammer Oldenburg

- Pro Bahn
- Tourismusverband Nordsee
- Dehoga
- Kliniken Oldenburg
- Oldenburgische Landschaft
- Uni und Fachhochschule
- Großunternehmen (z: B. EWE, Eurogate, CEWE, etc.)
- Seaports
- Kleiner Kreis
- Wirtschaftsjunioren
- Handelsverband Nordwest
- ...